



Fragebogen zur Ermittlung des Haftpflichtrisikos

Firma, Name	
Geschäftsführer, persönlich haftender Gesellschafter	
Straße, Postleitzahl, Ort	
E-Mail-Adresse, Homepage	
Gesprächspartner	Versicherungsschein-Nummer

Betriebs-Haftpflichtversicherung und Produkt-Haftpflichtversicherung

1. Betriebsart, Betriebsbeschreibung _____

2. Anzahl der durchschnittlich tätigen Personen (einschließlich Inhaber, Aushilfskräfte etc.) _____
davon mit Arbeiten auf fremden Grundstücken (Montage etc.) _____

3. Jahreslohn- und -gehaltssumme laut letzter Meldung an die Berufsgenossenschaft einschließlich kalkulatorischer Unternehmerlohn (jeweils 20.000,00 EUR für Inhaber, Mitinhaber, geschäftsführenden Gesellschafter) _____ EUR
davon Montagelöhne _____ EUR

4. Jahresumssatzsumme (ohne Mehrwertsteuer) _____ EUR

Exporte

5. Welche Produkte werden exportiert? _____

6. Wohin wird exportiert? Wo werden Auslandsmontagen durchgeführt (auch durch Subunternehmer)?

	Export	Anteil in % am Gesamtumsatz	Montagen	Montagekosten in EUR jährlich
Europäische Union	☐ nein ☐ ja		☐ nein ☐ ja	
sonstiges europäisches Ausland	☐ nein ☐ ja		☐ nein ☐ ja	
USA, Kanada und Australien	☐ nein ☐ ja		☐ nein ☐ ja	
sonstiges Ausland	☐ nein ☐ ja		☐ nein ☐ ja	

Importe

7. Welche Produkte werden importiert? _____

8. Aus welchen Ländern außerhalb der Europäischen Union wird importiert?
_____ Anteil am Gesamtumsatz in % _____
_____ Anteil am Gesamtumsatz in % _____

9. Werden Produkte unter einem anderen Namen als dem des Herstellers vertrieben?
☐ nein ☐ ja, bitte geben Sie die Produkte an _____ Anteil am Gesamtumsatz in % _____

10. Werden Produkte vertrieben, bei denen der Hersteller nicht feststellbar ist?
☐ nein ☐ ja, bitte geben Sie die Produkte an _____ Anteil am Gesamtumsatz in % _____



Arbeitsmaschinen und Zusatzrisiken

11. Hub- und Gabelstapler _____ Stück
davon mit mehr als 6 km/h _____ Stück

12. Kräne, Winden, Baumaschinen (Art) _____
_____ Stück

13. Sonstige nicht zulassungspflichtige Kfz _____
_____ Stück

14. Haus- und Grundbesitz - an Betriebsfremde vermietet - Anschrift des Grundstückes

_____ Bruttojahresmietwert _____ EUR

15. Tierhaltung ☐ Hunde _____ Anzahl, ☐ Pferde _____ Anzahl, ☐ sonstige Tiere _____ Anzahl/Art

Schadenersatzansprüche, Reklamationen

16. Wie hoch war in den vergangenen drei Jahren jeweils der Aufwand zur Befriedigung von Schadenersatzansprüchen, Reklamationen der Abnehmer und/oder sonstiger Dritter wegen Schäden, die durch Produkte des VN verursacht wurden (soweit der Betrag das gelieferte Produkt nicht selbst betraf), einschließlich der noch offenen Ansprüche.

Jahr	Zahl der Fälle	Aufwendungen in EUR	Jahr	Zahl der Fälle	Aufwendungen in EUR
Jahr	Zahl der Fälle	Aufwendungen in EUR	Jahr	Zahl der Fälle	Aufwendungen in EUR

17. Welche Produkte waren betroffen? _____

18. Welcher Betrag fiel auf den höchsten Schaden? _____ EUR

Zusatzangaben zur Produkt-Haftpflichtversicherung

Produktions- und Lieferprogramm

19. Eigenprodukte (bitte detaillierte Angaben ggf. auf gesondertem Blatt unter Beifügung von Prospekten, Merkblättern, Verarbeitungsrichtlinien etc).

_____ Anteil am Gesamtumsatz in % _____
_____ Anteil am Gesamtumsatz in % _____
_____ Anteil am Gesamtumsatz in % _____
_____ Anteil am Gesamtumsatz in % _____

20. Handelsware

_____ Anteil am Gesamtumsatz in % _____
_____ Anteil am Gesamtumsatz in % _____
_____ Anteil am Gesamtumsatz in % _____
_____ Anteil am Gesamtumsatz in % _____



Welche dieser Waren werden vom Versicherungsnehmer (VN) selbstverpackt, abgefüllt oder etikettiert? _____

Welche Waren werden unter eigenem Namen bzw. eigener Marke vertrieben? _____

Welche Waren werden unter Namen bzw. Marke des Herstellers vertrieben? _____

Entwicklung, Prüfung

21. Bestehen eigene Forschungs-, Entwicklungsabteilungen bzw. Labors? ☐ nein ☐ ja, Personenzahl _____

22. Welche Produkte unterliegen einer gesetzlich vorgeschriebenen Prüfung (z. B. nach DIN, VDE etc.)? _____

Abnehmerkreis

23. ☐ Handel ☐ Luftfahrt* ☐ Kfz-Industrie *wenn angekreuzt, spezielle Fragebögen erforderlich

24. Andere Industriebetriebe und gewerbliche Abnehmer (Branchen) _____

25. An welche Abnehmer (Unternehmen) werden mehr als 25 % des Gesamtumsatzes geliefert? _____

26. Mit welchen Abnehmern (Unternehmen) bestehen personal- oder kapitalmäßige Verflechtungen? _____

Beratungen, Zusicherungen, Verkaufsbedingungen

27. Von wem werden die Abnehmer über die Verwendungsmöglichkeiten der Produkte beraten?

☐ durch angestellten Außendienst ☐ durch selbständigen Handelsvertreter ☐ sonstige

28. Werden Eigenschaftszusicherungen abgegeben (z. B. Haltbarkeit, Temperaturbeständigkeit, Festigkeit, Farbechtheit, Geschmacksneutralität, Klebefähigkeit etc.)? ☐ nein ☐ ja, welche _____

29. Wie hoch ist der Anteil der Lieferungen,
bei denen die eigenen Verkaufsbedingungen vereinbart werden können? ca. _____ % des Umsatzes

Bitte je 1 Exemplar der Verkaufsbedingungen für das In- und Ausland beifügen

Montage, Wartung

30. Welche Produkte werden durch eigenes Personal oder in Namen des VN montiert oder gewartet? _____

31. Wieviel % der hergestellten Produkte werden vom VN selbst oder in seinem Namen montiert oder gewartet? _____

Verwendungszweck der einzelnen Produkte

32. Wie werden sie beim Abnehmer weiterverarbeitet? _____

33. Welcher Art sind die Schadenbilder, für die dem VN eine Produkt-Haftpflichtdeckung vorschwebt (z. B. Vermischungsschäden, Aus- und Einbaukosten, Be- oder Verarbeitungskosten)? _____

34. Geschätzte Größenordnung möglicher Ersatzansprüche für die einzelnen Schäden? _____, EUR



Umwelt-Haftpflichtversicherung für WHG-Anlagen, Benzin-, Öl- und Fettabscheider

Angaben zum Betriebsgrundstück, auf dem Heiz-, Dieselöl und/oder Benzin gelagert wird

Adresse des Betriebsgrundstückes, auf dem sich die nachfolgend genannten WHG-Anlagen befinden. _____

Die Firma ist ☐ Eigentümer ☐ Pächter/Mieter dieses Betriebsgrundstückes

Liegt das Betriebsgrundstück im Trinkwassereinzugsgebiet? ☐ nein ☐ ja

Seit wann existiert Ihr Betrieb auf dem heutigen Grundstück mit der angeführten Betriebsbeschreibung? _____

Sind Sie von Beginn an Betriebsinhaber? ☐ nein ☐ ja

Angaben zu den zu versichernden WHG-Anlagen

gelagerter Stoff	Bezeichnung z. B. Tank, Container, Faß	Art der Lagerung siehe 1	Fassungsvermögen in Liter	Baujahr/Art	letzte Prüfung siehe 2
☐ Heizöl					
☐ Dieselöl					
☐ Benzin					

1 = oF = oberirdisch im Freien; oG = oberirdisch im Gebäude, auch Keller; u = unterirdisch = Erdtank

2 = Bitte bei unterirdischen Tanks, die älter als fünf Jahre sind, Prüfzeugnis beifügen.

Angaben zu den zu versichernden Benzin-/Öl-/Fettabscheidern

Anzahl	Anschaffungs-/Einbaujahr	Nenngröße - aus der Betriebsbeschreibung -

Falls noch weitere Betriebsgrundstücke vorhanden sind, auf denen sich ebenfalls Umwelteinrichtungen befinden, so ist für jedes Betriebsgrundstück ein gesondertes Blatt zu verwenden.

Für andere Stoffe kann Versicherungsschutz nur gewährt werden, wenn der Risikoerfassungsbogen für Umwelt-Haftpflichtversicherung ausgefüllt wird.

Vorversicherer

Bei welcher Versicherungsgesellschaft besteht bzw. bestand die

Betriebs-/Produkt-Haftpflichtversicherung	gekündigt ☐ nein ☐ ja	von wem	Versicherungsscheinnummer
Umwelt-Haftpflichtversicherung	gekündigt ☐ nein ☐ ja	von wem	Versicherungsscheinnummer

Welche Versicherungssummen werden gewünscht?

Betriebs- und Produkt-Haftpflichtversicherung

_____ EUR für Personenschäden	_____ EUR pauschal für Personen und Sachschäden
_____ EUR für Sachschäden	
_____ EUR für Vermögensschäden	_____ EUR für Vermögensschäden
_____ EUR für Tätigkeitsschäden	oder _____ EUR für Tätigkeitsschäden

Umwelt-Haftpflichtversicherung

_____ EUR pauschal für Personen-, Sach- und bedingungsgemäß mitversicherte Vermögensschäden

Ort, Datum

Unterschrift des Kunden